

-0-

5. SITZUNG

Sitzungstag: 25. August 1970

Sitzungsort: Gemeindehaus-Sitzungssaal

anwesend

abwesend

Vorsitzender:

Kalb Elmar

Abwesenheitsgrund
Schulung in Wien

Niederschriftführer:
Jenni Siegfried

Büchel Anton
Dörn Benno
Jussel Ernst
Matt Rudolf
Begle Reinold
Sonderegger Dr. Erwin
Mähr Franz
Bickel Anton
Kraczmer Friedrich
Jussel Erich
Amann Friedrich
Hartmann Vinzenz
Erne Andreas
Amann Anton

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich —

Zu Punkt.....12 u. 15

wurde gemäß Art. 52, Abs.2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der
4. Gern.Vertr.Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Vergabe der Verlegung eines Teppichbelages für die Volksschule
4. Vergabe der Leichtöllieferung für Kindergarten
5. Vergabe der Schlägerung von Nutzholz
6. Verkauf von Nutzholz
7. Volksabstimmung über Spitalbeitragsgesetz
8. Beratung über eventuellen Verkauf des Hauses Nr. 20
9. Wegerstellung im Galscherlend
10. Bestellung eines Unterausschusses für Straßenbenennungen
11. Allfälliges

Nichtöffentliche Sitzung

12. Anstellung der Leiterin für Kindergarten
13. Angleichung der Bezüge für Gemeindearbeiter

Verhandlungsschrift

über die am Dienstag, den 25.8.1970 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses stattgefundene

5. Sitzung der Gemeindevertretung Schlins

Anwesend: Brgm. Elmar Kalb als Vorsitzender, die Gemeinderäte Anton Büchel und Anton Bickel, 11 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Franz Mähr

Entsch. abwesend: Vizebrgm. Friedrich Walter

Der Vorsitzende stellt fest, daß

- a) die Einladungen zur 5. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden,
- b) die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Ersatzmann Franz Mähr legt das Gelöbnis gemäß § 32 GG ab.

Dem Dringlichkeitsantrag des Vorsitzenden auf Aufnahme des Gegenstandes "Genehmigung eines Vorvertrages zwischen der Gemeinde Schlins und der Fa. Josef Erne & Co" in Punkt 10a der Tagesordnung wird einstimmig stattgegeben.

Erledigungen

1. Die Verhandlungsschrift der 4. Gem.Vertr.Sitzung wird verlesen und nach Klärung einer Wortmeldung zu Punkt 9, letzter Satz, angenommen.

2. Berichte des Bürgermeisters:

a) Vizebrgm. Friedrich Walter ist aus beruflichen Gründen auf die Dauer von 4 Monaten vom Ort abwesend. Bei evtl. Verhinderung des Bürgermeisters wird dieser gemäß § 59 GG durch den 1. Gemeinderat Anton Büchel vertreten.

b) Auf der Vorstandssitzung vom 29.7.70 wurde beschlossen, Norbert Dona, Schlins 179, als Straßenmeister einzustellen.

c) Ein Aktenvermerk des Amtes der VlbG. Landesregierung vom 7.8.70 über eine im September d.J. beabsichtigte Vorinformation der Gemeindevertretungen von Satteins, Röns und Schlins bezüglich Erstellung eines Flächenwidmungsplanes wird zur Kenntnis gebracht.

-2-

d) Die ÖBB haben laut Schreiben vom 21.7.70 die Errichtung eines Wendeplatzes für PKW bei der Bahnhaltestelle Schlins bewilligt.

e) Die Lieferung von Heizöl, mittel, wurde an die Fa. ÖHAG, Bludenz und die Lieferung von Koks an den Konsumverein Schlins vergeben.

f) Am 20.8.70 fand eine Sprengelsitzung der Jagdberggemeinden statt, bei der im besonderen über die Beitragsleistung zum Investitionsaufwand für die neue Hauptschule Satteins gesprochen wurde. Im weiteren wurde beschlossen, die Jungbürgerfeier am 13.9.70 in bisher üblichen Bahnen abzuhalten.

g) Der Bürgermeister berichtet über das Ausmaß der im Berichtszeitraum durch hochwasserführende Bäche entstandenen Schäden sowie über die getroffenen Maßnahmen zur Verhinderung von Katastrophen.

h) Bei einem Gastarbeiter wurde festgestellt, daß er Träger des Typhusbazillus ist. Die sofort eingeleiteten und bereits abgeschlossenen Untersuchungen an 18 Personen, die mit ihm in engerem Kontakt standen, waren Jedoch negativ.

i) Der Vorsitzende macht auf die am Freitag, den 28.8.70 im Gasthof Krone ab 19»30 Uhr stattfindende Blutspendeaktion aufmerksam und lädt die Gemeindevertretung zur Teilnahme ein.

k) Die chemischen und bakteriologischen Untersuchungen aller Trinkwasserquellen haben zur Stilllegung der Quelle in Schnifis geführt. Die gesundheitspolizeilichen Maßnahmen für die jedoch direkt an der Schnifiser Wasserleitung angeschlossenen Objekte im Töbele wurden veranlaßt.
Über die Belieferung des Erziehungsheimes Jagdberg mit

Wasser aus den gemeindeeigenen Quellen oder über die Sanierung der landeseigenen Quelle in Schnifis sind mit dem Amt der Landesregierung noch Verhandlungen zu führen.

Die Untersuchungsergebnisse der Quellen im Vermülsbachtobel sind befriedigend.

3. Die Verlegung eines Syntolan-Teppichbelages im Lehrerzimmer der Volksschule wird an die Fa. Ernst Jussel, Schlins vergeben. (1 Gegenstimme)

4. Die Lieferung des Heizöles, leicht, für den Kindergarten wird der Fa. ÖHAG, Bludenz übertragen.

5. Der Forstausschuß wird mit der Vergabe der Schlägerung von ca 200 fm Tannen- und Fichtennutzholz beauftragt.

6. Dem Antrag des Forstausschusses auf Verkauf von insgesamt 40,48 fm Nutzholz (weich und hart) an den Bestbieter Johann Gohm's Erben, Röns, wird einstimmig stattgegeben. Das schriftliche Ansuchen des Otto Matt, Schlins 69 um käuflichen Erwerb von 90,- fm Nutzholz wird dem Forstausschuß zur weiteren Erledigung übertragen.

-3-

7. Die Gemeindevertretung verlangt keine Volksabstimmung über den Gesetzesbeschluß des VlbG. Landtages über eine Änderung des Spitalbeitragsgesetzes.

8. Die Gemeindevertretung beschließt in schriftlicher Abstimmung mit 8 gegen 7 Stimmen den Verkauf des Wohnhauses Nr. 20 (alter Pfarrhof). Gemeindevorstand und Bauausschuß haben gemeinsam Verkaufsgrundlagen auszuarbeiten und der nächsten GV-Sitzung zur Beschlußfassung vorzulegen.

9. Der Bau des Galscherlendweges mit veranschlagten Baukosten von S 112.000,- wird beschlossen. Die Bedeckung soll im Voranschlag 1971 gefunden werden. Die Landesregierung hat einen 20- $\text{\$}$ igen Beitrag für dieses Vorhaben bereits zugesichert. Der Schotter zur Befestigung des Weges soll zum Teil aus den Sperrern im Tobel entnommen werden.

10. In den Unterausschuß zur Vorbereitung von Vorschlägen für Straßenbenennungen werden Brgm. Elmar Kalb, GV Dr. Erwin Sonderegger, Edelbert Mähr und Prof. Erwin Amann berufen.

10a. Der vorgelegte Vorvertrag über die Reservierung eines 5,- m breiten Grundstreifens durch Gp. 2838 KG-Schlins zur Errichtung einer Verbindungsstraße wird einstimmig genehmigt.

11. Allfälliges:

a) Die Fa. Lorünser soll zur Entfernung der Schrift beim alten Gemeindeamt aufgefordert werden.

b) Die bei den Dorfbrunnen gelegenen Haushalte sollen zur Reinhaltung derselben verhalten werden.

c) Dem Landesstraßenbauamt soll nochmals nahegelegt werden, den defekten Dorfbrunnen an der Walgaustraße raschest zu entfernen.

d) Zur Verhinderung, daß immer wieder Autos durch das Oberdorf ins Große Walsertal fahren wollen, soll beim Gasthof "Krone" das Verkehrszeichen "Sackgasse" angebracht werden.

e) Die Ausbesserung der Straßenmauer westlich des Hauses Nr. 35 (Eberl) wird angeregt.

Schluß der öffentlichen Sitzung um 21.40 Uhr

Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung:

12) Frl. Elisabeth Zink, Satteins wird mit 1. September 1970 als Kindergärtnerin angestellt. Einstufung: Verw.Gp. c, DPG 1, Geh.Stufe 2.

13) Die der Dienst- und Besoldungsordnung unterliegenden Gemeindebediensteten erhalten ab 1.8.1970 eine Lohnaufbesserung von 8 % auf die letzten Lohnsätze.

Bei allgemeinen Gehaltserhöhungen für die Gemeindeangestellten werden in Hinkunft die Lohnsätze der Bediensteten im gleichen prozentuellen Ausmaß erhöht, ohne daß ein neuer Beschluß gefaßt werden muß.

Schluß der nichtöffentlichen Sitzung um 21.55 Uhr

Der Bürgermeister:

5. SITZUNG

Sitzungstag:

25. August 1970

Sitzungsort:

Gemeindehaus-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Kalb Elmar	Walter Friedrich	Schulung in Wien
Niederschriftführer: Jenni Siegfried		
Büchel Anton Dörn Benno Jussel Ernst Matt Rudolf Begle Reinold Sonderegger Dr. Erwin Mähr Franz Bickel Anton Kraczmer Friedrich Jussel Erich Amann Friedrich Hartmann Vinzenz Erne Andreas Amann Anton		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war ~~gegeben~~ gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —

Zu Punkt 12 u. 13

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der
4. Gem. Vertr. Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Vergabe der Verlegung eines Teppichbelages für die
Volksschule
4. Vergabe der Leichtöllieferung für Kindergarten
5. Vergabe der Schlägerung von Nutzholz
6. Verkauf von Nutzholz
7. Volksabstimmung über Spitalbeitragsgesetz
8. Beratung über eventuellen Verkauf des Hauses Nr. 20
9. Wegerstellung im Galscherlend
10. Bestellung eines Unterausschusses für Straßenbenennungen
11. Allfälliges

Nichtöffentliche Sitzung

12. Anstellung der Leiterin für Kindergarten
13. Angleichung der Bezüge für Gemeindearbeiter

6824 Schlins, den 26.8.1970

Fernruf Schlins (05524) 9317
Spar- und Darlehenskasse Schlins D 19
Postsparkassenkonto Wien 5641
Sparkasse der Stadt Feldkirch 1258

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

über die am Dienstag, den 25.8.1970 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses stattgefundene

5. Sitzung

der Gemeindevertretung Schlins

Anwesend: Brgm. Elmar Kalb als Vorsitzender, die Gemeinderäte Anton Büchel und Anton Bickel, 11 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Franz Mähr

Entsch.abwesend: Vizebrgm. Friedrich Walter

Der Vorsitzende stellt fest, daß

- a) die Einladungen zur 5. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden,
- b) die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Ersatzmann Franz Mähr legt das Gelöbnis gemäß § 32 GG ab.

Dem Dringlichkeitsantrag des Vorsitzenden auf Aufnahme des Gegenstandes "Genehmigung eines Vorvertrages zwischen der Gemeinde Schlins und der Fa. Josef Erne & Co" in Punkt 10a der Tagesordnung wird einstimmig stattgegeben.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 4. Gem.Vertr.Sitzung wird verlesen und nach Klärung einer Wortmeldung zu Punkt 9, letzter Satz, angenommen.
2. Berichte des Bürgermeisters:
 - a) Vizebrgm. Friedrich Walter ist aus beruflichen Gründen auf die Dauer von 4 Monaten vom Ort abwesend. Bei evtl. Verhinderung des Bürgermeisters wird dieser gemäß § 59 GG durch den 1. Gemeinderat Anton Büchel vertreten.
 - b) Auf der Vorstandsitzung vom 29.7.70 wurde beschlossen, Norbert Dona, Schlins 179 als Straßenmeister einzustellen.
 - c) Ein Aktenvermerk des Amtes der VlbG. Landesregierung vom 7.8.70 über eine im September d.J. beabsichtigte Vorinformation der Gemeindevertretungen von Satteins, Röns und Schlins bezüglich Erstellung eines Flächenwidmungsplanes wird zur Kenntnis gebracht.

- d) Die ÖBB haben laut Schreiben vom 21.7.70 die Errichtung eines Wendeplatzes für PKW bei der Bahnhaltestelle Schlins bewilligt.
 - e) Die Lieferung von Heizöl, mittel, wurde an die Fa. ÖHAG, Bludenz und die Lieferung von Koks an den Konsumverein Schlins vergeben.
 - f) Am 20.8.70 fand eine Sprengelsitzung der Jagdberggemeinden statt, bei der im besonderen über die Beitragsleistung zum Investitionsaufwand für die neue Hauptschule Satteins gesprochen wurde. Im weiteren wurde beschlossen, die Jungbürgerfeier am 13.9.70 im bisher üblichen Rahmen abzuhalten.
 - g) Der Bürgermeister berichtet über das Ausmaß der im Berichtszeitraum durch hochwasserführende Bäche entstandenen Schäden sowie über die getroffenen Maßnahmen zur Verhinderung von Katastrophen.
 - h) Bei einem Gastarbeiter wurde festgestellt, daß er Träger des Typhusbazillus ist. Die sofort eingeleiteten und bereits abgeschlossenen Untersuchungen an 18 Personen, die mit ihm in engerem Kontakt standen, waren jedoch negativ.
 - i) Der Vorsitzende macht auf die am Freitag, den 28.8.70 im Gasthof Krone ab 19,30 Uhr stattfindende Blutspendeaktion aufmerksam und lädt die Gemeindevertretung zur Teilnahme ein.
 - k) Die chemischen und bakteriologischen Untersuchungen aller Trinkwasserquellen haben zur Stilllegung der Quelle in Schnifis geführt. Die gesundheitspolizeilichen Maßnahmen für die jedoch direkt an der Schnifiser Wasserleitung angeschlossenen Objekte im Töbele wurden veranlaßt.
Über die Belieferung des Erziehungsheimes Jagdberg mit Wasser aus den gemeindeeigenen Quellen oder über die Sanierung der landeseigenen Quelle in Schnifis sind mit dem Amt der Landesregierung noch Verhandlungen zu führen.
Die Untersuchungsergebnisse der Quellen im Vermülsbachtobel sind befriedigend.
3. Die Verlegung eines Syntolan-Teppichbelages im Lehrzimmer der Volksschule wird an die Fa. Ernst Jussel, Schlins vergeben. (1 Gegenstimme)
 4. Die Lieferung des Heizöles, leicht, für den Kindergarten wird der Fa. ÖHAG, Bludenz übertragen.
 5. Der Forstausschuß wird mit der Vergabe der Schlägerung von ca 200 fm Tannen- und Fichtennutzholz beauftragt.
 6. Dem Antrag des Forstausschusses auf Verkauf von insgesamt 40,48 fm Nutzholz (weich und hart) an den Bestbieter Johann Gohm's Erben, Röns wird einstimmig stattgegeben. Das schriftliche Ansuchen des Otto Matt, Schlins 69 um käuflichen Erwerb von 90,- fm Nutzholz wird dem Forstausschuß zur weiteren Erledigung übertragen.

7. Die Gemeindevertretung verlangt keine Volksabstimmung über den Gesetzesbeschluß des VlbG. Landtages über eine Änderung des Spitalbeitragsgesetzes.
8. Die Gemeindevertretung beschließt in schriftlicher Abstimmung mit 8 gegen 7 Stimmen den Verkauf des Wohnhauses Nr. 20 (alter Pfarrhof). Gemeindevorstand und Bauausschuß haben gemeinsam Verkaufsgrundlagen auszuarbeiten und der nächsten GV-Sitzung zur Beschlußfassung vorzulegen.
9. Der Bau des Galscherlendweges mit veranschlagten Baukosten von S 112.000,- wird beschlossen. Die Bedeckung soll im Voranschlag 1971 gefunden werden. Die Landesregierung hat einen 20-%igen Beitrag für dieses Vorhaben bereits zugesichert. Der Schotter zur Befestigung des Weges soll zum Teil aus den Sperrungen im Tobel entnommen werden.
10. In den Unterausschuß zur Vorbereitung von Vorschlägen für Straßenbenennungen werden Brgm. Elmar Kalb, GV Dr. Erwin Sonderegger, Edelbert Mähr und Prof. Erwin Amann berufen.
- 10a. Der vorgelegte Vorvertrag über die Reservierung eines 5,- m breiten Grundstreifens durch Gp. 2838 KG-Schlins zur Errichtung einer Verbindungsstraße wird einstimmig genehmigt.
11. Allfälliges:
 - a) Die Fa. Lorünser soll zur Entfernung der Schrift beim alten Gemeindeamt aufgefordert werden.
 - b) Die bei den Dorfbrunnen gelegenen Haushalte sollen zur Reinhaltung derselben verhalten werden.
 - c) Dem Landesstraßenbauamt soll nochmals nahegelegt werden, den defekten Dorfbrunnen an der Walgaustraße raschest zu entfernen.
 - d) Zur Verhinderung, daß immer wieder Autos durch das Oberdorf ins Große Walsertal fahren wollen, soll beim Gasthof "Krone" das Verkehrszeichen "Sackgasse" angebracht werden.
 - e) Die Ausbesserung der Straßenmauer westlich des Hauses Nr. 35 (Eberl) wird angeregt.

Schluß der öffentlichen Sitzung um 21.40 Uhr

Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung:

- 12) Frl. Elisabeth Zink, Satteins wird mit 1. September 1970 als Kindergärtnerin angestellt. Einstufung: Verw.Gp. c, DPG 1, Geh.Stufe 2.
- 13) Die der Dienst- und Besoldungsordnung unterliegenden Gemeindebediensteten erhalten ab 1.8.1970 eine Lohnaufbesserung von 8 % auf die letzten Lohnsätze. Bei allgemeinen Gehaltserhöhungen für die Gemeindeangestellten werden in Hinkunft die Lohnsätze der Bediensteten im gleichen prozentuellen Ausmaß erhöht, ohne daß ein neuer Beschluß gefaßt werden muß.

Schluß der nichtöffentlichen Sitzung um 21.55 Uhr

*Siegfried Lemm,
Schriftf.*

Der Bürgermeister:

Helmut Kall